

Universität Leipzig  
Sportwissenschaftliche Fakultät

# **Studienordnung für den Bachelorstudiengang Sportmanagement an der Universität Leipzig**

Vom 31. Januar 2008

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294) zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. S. 7), hat die Universität Leipzig am 29. September 2006 folgende Studienordnung erlassen.

## **Inhaltsverzeichnis:**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Studiendauer und Studienvolumen
- § 5 Gegenstand des Studiums und Studienziele
- § 6 Vermittlungsformen
- § 7 Tutorien
- § 8 Aufbau und Inhalte des Studiums
- § 9 Auslandsaufenthalt
- § 10 Module des Bachelorstudiums
- § 11 Abschluss des Bachelorstudiums
- § 12 Studienberatung
- § 13 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen  
Studienablaufplan / Modulbeschreibungen

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Sportwissenschaft Ziele, Inhalte und Aufbau des Bachelorstudienganges Sportmanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.).

## **§ 2 Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Die allgemeine Qualifikation für das Studium wird durch ein Zeugnis der Hochschulreife (allgemeine Hochschulreife), einer einschlägigen fachgebundenen Hochschulreife oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis nachgewiesen. Der Zugang zum Bachelor Sportwissenschaften setzt weiterhin voraus, dass der/die Bewerber/in nicht bereits in einem verwandten Bachelor-, Diplom- oder Magisterstudiengang eine Prüfung, deren Bestehen notwendige Voraussetzung für die Fortsetzung oder den Abschluss des Studiums ist, endgültig nicht bestanden hat. Als verwandt ist ein Studiengang anzusehen, der im Hinblick auf die Lehrinhalte des Kernfaches zu mindestens 60 % mit dem Bachelorstudiengang Sportwissenschaften identisch ist.
- (2) Zur Feststellung der fachspezifischen Zugangsvoraussetzungen findet die Eignungsfeststellungsordnung für die Bachelorstudiengänge Sportwissenschaft und Sportmanagement und für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien mit dem Kernfach Sport Anwendung.

## **§ 3 Studienbeginn**

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

**§ 4**

**Studiendauer und Studienvolumen**

- (1) Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich Bachelorarbeit sechs Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Workload) für das Bachelorstudium Sportmanagement beträgt 180 Leistungspunkte.
- (2) Das Studium kann auch als Teilzeitstudium betrieben werden. Im Falle eines Teilzeitstudiums verringert sich der studentische Arbeitsaufwand pro Jahr entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums. Die Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend. Der Prüfungsausschuss entscheidet auf Antrag der/des Studierenden über den Anteil des Teilzeitstudiums.

**§ 5**

**Gegenstand des Studiums und Studienziele**

- (1) Das Studium soll die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zu selbständigem Denken und zu verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Damit werden die Grundlagen für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und für die Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Weiterbildung geschaffen.
- (2) Insbesondere sollen die Studierenden befähigt werden, in sportmanagementbezogenen Handlungsfeldern wie z.B. in der Führung und Verwaltung des Leistungs-/Wettkampf- und Vereinssports, des Freizeit- und Fitnesssports sowie des Gesundheits- und Rehabilitationssports verantwortlich beruflich zu handeln.
- (3) Der Studiengang Sportmanagement wird mit dem Bachelor of Science als erstem berufsqualifizierenden Abschluss beendet.

**§ 6**

**Vermittlungsformen**

- (1) Das Studium wird als Präsenzstudium durchgeführt. Die einzelnen Lehrveranstaltungen der Module sind jeweils in der im Studienablaufplan vorgesehenen Lehrveranstaltungsform zu absolvieren.

(2) Vermittlungsformen sind:

**Vorlesung (V)** In der Vorlesung wird der Lehrstoff in zusammenhängender Darstellung vorgetragen. Innerhalb der Vorlesung sind seminaristische Anteile möglich.

**Seminar (S)** Seminare werden in angemessener Gruppengröße abgehalten und bieten die Möglichkeit der Vertiefung und Anwendung des in einer Vorlesung erworbenen Wissens. Sie dienen der Einführung in das selbstständige wissenschaftliche Arbeiten insbesondere mit Übungen, Diskussion und Vorträgen der Studierenden.

**Übung (Ü)** Übungen dienen der Vertiefung und Anwendung des Lehrstoffes. Zur Vermittlung der Fachmethodik werden in der Regel exemplarisch Aufgaben gelöst.

**Praktikum (P)** Im Praktikum vertiefen die Studierenden einzeln oder in Gruppen selbständig unter Anleitung die theoretischen Kenntnisse durch die Arbeit an praxisbezogenen Aufgaben.

## **§ 7 Tutorien**

Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten finden Tutorien zur Unterstützung der Studierenden, insbesondere der Studienanfänger/innen statt.

## **§ 8 Aufbau und Inhalte des Studiums**

- (1) Das Bachelorstudium (B.Sc.) umfasst einen studentischen Arbeitsaufwand von 180 Leistungspunkten (LP) und setzt sich aus einem Kernfach mit einem Wahlpflichtbereich und einem Bereich der Schlüsselqualifikationen zusammen.
- (2) In jedem Studienjahr werden in der Regel 60 Leistungspunkte erworben. Leistungspunkte werden für bestandene Modulprüfungen vergeben. Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand der Studierenden von ca. 30 Zeitstunden im Präsenz- und Selbststudium sowie für die Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Der gesamte Arbeitsaufwand

der Studierenden soll in der Regel im Studienjahr einschließlich der vorlesungsfreien Zeit 1800 Zeitstunden nicht überschreiten. Im Falle eines Teilzeitstudiums (§ 4 Abs. 2) verringert sich der studentische Arbeitsaufwand entsprechend dem Anteil des Teilzeitstudiums.

- (3) Das Studium ist wie folgt strukturiert:

Kernfach (180 LP)		
Pflichtmodule und ggf. Wahlpflichtmodule des Kernfachs (insgesamt 140 LP)	Bachelorarbeit (10 LP)	Schlüsselqualifikationsmodule (30 LP)  - fachbezogene Module (20 LP) - fakultätsübergreifende Module (10 LP)

Das Kernfach (KF) umfasst 180 LP inklusive der Schlüsselqualifikationen im Umfang von insgesamt 30 LP und der Bachelorarbeit im Umfang von 10 LP. Ein Wahlbereich ist nicht vorgesehen. Das Kernfach Sportmanagement umfasst ausschließlich der Schlüsselqualifikationsmodule 140 LP und gliedert sich in:

Sportwissenschaft (75 LP) und  
Sportmanagement/Betriebswirtschaftslehre (65 LP)

Der Bereich der Schlüsselqualifikationen umfasst 30 LP, davon 20 LP aus dem Bereich der fakultätsintern angebotenen fachbezogenen Schlüsselqualifikationen, die in den als Pflichtmodule benannten Modulen nach Absatz 4 enthalten sind und 10 LP aus dem Bereich fakultätsübergreifender Angebote der Schlüsselqualifikationen nach Wahl der Studierenden.

- (4) Die Module 07-101-1101, 08-002-0002, 08-002-0003, 08-002-0005, 08-002-0007, 08-002-0001, 08-002-0004, 08-002-0101, 08-002-0008, 08-002-0100, 08-002-0103, 08-002-0006, 08-002-0011, 08-002-0201, 08-002-0401 sind Pflichtmodule; von den Modulen 07-101-1101, 07-101-1102, 07-101-1103, 07-101-1104, 07-101-2102, 07-101-3102, 07-101-4102, 07-101-4202, 07-101-4208, 07-101-5208 sind Module im Umfang von 40 LP zu wählen.

- (5) Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt. Module bezeichnen einen Verbund zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, methodisch oder inhaltlich ausgerichteter Lehrveranstaltungen. Module werden entsprechend ihrem Arbeitsaufwand (Workload) mit Leistungspunkten versehen. Sie werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen besteht und auf deren Grundlage Leistungspunkte vergeben werden. Ein Modul umfasst in der Regel fünf oder zehn Leistungspunkte. Es gibt zwei Grundformen von Modulen:

Pflichtmodule: Diese haben alle Studierenden zu belegen.

Wahlpflichtmodule: Die Studierenden haben die freie Auswahl innerhalb des Modulangebots des Fachs bzw. der fakultätsübergreifenden Kooperationsvereinbarungen.

- (6) Das Bachelorstudium beinhaltet eine betreute Praktikumszeit verteilt auf zwei Praktikumsmodule, ein Praktikum im Umfang von 260 Stunden Präsenzzeit und ein weiteres Praktikum mit einer Dauer von sechs Wochen.
- (7) Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend in der Regel im dritten Studienjahr verfasst. Sie ist mit einem studentischen Arbeitsaufwand von 10 Leistungspunkten verbunden.

## **§ 9**

### **Auslandsaufenthalt**

Ein Auslandsaufenthalt wird grundsätzlich empfohlen. Er ist von den Studierenden selbst zu organisieren; insbesondere haben die Studierenden vor Antritt sicherzustellen, dass die im Ausland zu erbringenden Studienleistungen oder die zu studierenden Module durch den zuständigen Prüfungsausschuss im Einvernehmen mit dem jeweiligen Institut am entsendenden Institut anerkannt und auf den Studiengang angerechnet werden.

## **§ 10**

### **Module des Bachelorstudiums**

- (1) Der Bachelorstudiengang Sportmanagement umfasst die in der Anlage dargestellten Module des Kernfaches sowie die Module der fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodule.

- (2) Regelungen zu den fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen trifft die Ordnung für die fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationen an der Universität Leipzig.

## **§ 11**

### **Abschluss des Bachelorstudiums**

Das Bachelorstudium wird mit der Bachelorprüfung abgeschlossen, die sich aus studienbegleitenden Modulprüfungen und der Bachelorarbeit sowie aus dem betreuten Praktikum mit Praktikumsbericht zusammensetzt.

## **§ 12**

### **Studienberatung**

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Universität Leipzig. Sie erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibmodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten.
- (2) Die studienbegleitende fachliche Beratung erfolgt durch die jeweiligen Studienfachberater/innen. Sie bezieht sich auf Fragen der Studiengestaltung.
- (3) Studierende müssen im dritten Semester an einer Studienfachberatung teilnehmen, wenn sie bis zu dessen Beginn noch nicht 60 Leistungspunkte erbracht haben.

## **§ 13**

### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

- (1) Diese Studienordnung tritt zum Beginn des Wintersemesters 2006/2007 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

- (2) Sie wurde ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Leipzig vom 26. September 2006. Die Studienordnung wurde am 29. September 2006 durch das Rektoratskollegium genehmigt.

Leipzig, den 31. Januar 2008

Professor Dr. Franz Häuser  
Rektor



Erläuterungen zu Platzhaltern in den Anlagen zu SO und PO:

**Allgemeine Erläuterung**

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Wahlpflichtplatzhalter sind aus dem angefügten Katalog von Wahlpflichtmodulen nach Maßgabe der Bestimmungen der Prüfungsordnung zu füllen, Wahlplatzhalter aus den in der Studien- oder Prüfungsordnung genannten Modulen, Wahlbereichplatzhalter aus dem Angebot des Wahlbereichs nach Maßgabe der Studien- und Prüfungsordnungen zu füllen.

**Einzelerläuterung**

Wahlplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Module, die im angegebenen Umfang aus dem in der Prüfungsordnung definierten Angebot der Universität Leipzig frei durch die Studierenden gewählt werden können.

Wahlbereichplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Module, die im dort angegebenen Umfang von den Studierenden im Wahlbereich gemäß Festlegung der Prüfungsordnung gewählt werden können.

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Prüfungsordnung geregelt.

# Anlage zur Studienordnung des Studienganges Bachelor of Science Sportmanagement Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
<b>Wahlpflichtplatzhalter 1–4 (4 aus 07-101-1102, 07-101-1103, 07-101-1104, 07-101-2101, 07-101-2102, 07-101-1101, 07-101-4102, 07-101-4202, 07-101-4208, 07-101-5208)</b>			1.–6.	P	1–2	1200	40
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
<b>07-101-1101</b> <b>Einführung in die Wirtschaftswissenschaften</b>			1.	P	1	300	10
Vorlesung "Einführung in die BWL" (2SWS)							
Vorlesung "Technik des Rechnungswesens" (2SWS)							
Übung "Technik des Rechnungswesens" (2SWS)							
Vorlesung "Einführung in die VWL" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>08-002-0002</b> <b>Den Menschen als biologisches System verstehen</b>			1.–2.	P	2	300	10
Vorlesung "Der Mensch als biologisches System 1" (2SWS)							
Vorlesung "Der Mensch als biologisches System 2" (2SWS)							
Vorlesung "Der Mensch als biologisches System 3" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>08-002-0003</b> <b>Körper, Sport und Bewegung in Lebenslauf und Lebensführung</b>			1.–2.	P	2	300	10
Vorlesung "Sportpädagogik" (1SWS)							
Seminar "Sportpädagogik" (1SWS)							
Vorlesung "Sportphilosophie" (1SWS)							
Seminar "Sportphilosophie" (1SWS)							
Vorlesung "Sportpsychologie" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>08-002-0005</b> <b>Sportlich mit- und gegeneinander spielen</b>			1.–2.	P	2	150	5
Seminar mit Übungsanteil "Kleine Spiele" (1SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagsspiele" (2SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiele" (4SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				

08-002-0007		1.-2.	P	2	150	5
<b>Bewegungskönnen erleben und erweitern</b>						
Seminar mit Übungsanteil "Leichtathletik" (3SWS)						
Seminar mit Übungsanteil "Schwimmen" (3SWS)						
Seminar mit Übungsanteil "Kampfsport" (1SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
08-002-0001		2.-3.	P	2	300	10
<b>Komplexe sportliche Bewegungen analysieren, vermitteln und motorische Leistungen steigern</b>						
Vorlesung "Sportmotorik und Trainingswissenschaft I" (1SWS)						
Vorlesung "Sportmotorik und Trainingswissenschaft II" (1SWS)						
Seminar "Sportmotorik und Trainingswissenschaft II" (1SWS)						
Vorlesung "Sportbiomechanik" (1SWS)						
Seminar "Sportbiomechanik" (1SWS)						
Übung "Sportmotorik, Trainingswissenschaft und Sportbiomechanik" (1SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
08-002-0004		2.-3.	P	2	300	10
<b>Sport und Bewegung im sozialen Kontext</b>						
Vorlesung "Sportgeschichte" (2SWS)						
Vorlesung "Sportsoziologie" (1SWS)						
Seminar "Sportsoziologie" (1SWS)						
Vorlesung "Sportrecht und Sportverwaltung" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
08-002-0008		3.-4.	P	2	150	5
<b>Sich in freier Natur sportlich bewegen</b>						
Seminar mit Übungsanteil "Skisport" (3SWS)						
Seminar mit Übungsanteil "Wasserfahrtsport" (3SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
08-002-0100		3.-4.	P	2	300	10
<b>Gegenstand und Methoden der Sportwissenschaft</b>						
Vorlesung "Gegenstand und Methoden der Sportwissenschaft I" (2SWS)						
Projekt "Forschungshospitation und Projektvorbereitung" (1SWS)						
Projekt "Projektarbeit zu einem Wahlthema aus Angebot der Fachgebiete" (3SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
08-002-0011		4.	P	1	300	10
<b>Sport organisieren und managen</b>						
Vorlesung "Sportveranstaltungsmanagement" (1SWS)						
Seminar "Sportveranstaltungsmanagement" (1SWS)						
Vorlesung "Sportmarketing" (1SWS)						
Seminar "Sportmarketing" (1SWS)						
Vorlesung "Organisationslehre/ Vereinsmanagement" (1SWS)						
Seminar "Organisationslehre/Vereinsmanagement" (1SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Modul "Sport und Bewegung im sozialen Kontext" (08-002-0004)				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				

08-002-0101			4.	P	1	150	5
<b>Fachspezifische Schlüsselqualifikationen I:</b>							
<b>Prozesse im Sport statistisch analysieren und aufbereiten</b>							
Vorlesung "Statistik" (2SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Statistik" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
<b>Fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikation</b>			5.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
08-002-0006			5.	P	1	150	5
<b>Bewegungen gestalten</b>							
Seminar mit Übungsanteil "Turnen und Akrobatik" (3SWS)							
Seminar mit Übungsanteil "Gymnastik und Tanz" (3SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
08-002-0103			5.	P	1	300	10
<b>Orientierungspraktikum</b>							
Seminar "Sportpraxis reflektieren" (1SWS)							
Praktikum "Praktikum in vier Arbeitsfeldern des Sports" (6SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
08-002-0201			5.	P	1	150	5
<b>Marktforschung, Datenauswertung und Dokumentation im Sport</b>							
Vorlesung "Marktforschung im Sport (Forschungsmethodik II)" (1SWS)							
Übung "Projektarbeit im Sportmanagement" (3SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	"Forschungsmethodik I/ Statistik I" Teilmodul "Sportmarketing" und "Organisationslehre/ Vereinsmanagement"					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
08-002-0401			6.	P	1	300	10
<b>Praktikum im Sportmanagement</b>							
Seminar "Arbeitsfelder im Sportmanagement reflektieren" (1SWS)							
Praktikum "Arbeitsfeldern des Sportmanagements" (0SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Modul "Marktforschung, Datenauswertung und Dokumentation im Sport".					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					
<b>Bachelorarbeit</b>						300	10
<b>Summe:</b>						5400	180

## Wahlpflichtmodule Bachelor of Science Sportmanagement

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
<b>07-101-2101</b> <b>Externes und internes Rechnungswesen</b>		2.	WP	1	300	10
Vorlesung "Externes Rechnungswesen" (2SWS)						
Übung "Externes Rechnungswesen" (2SWS)						
Vorlesung "Internes Rechnungswesen" (2SWS)						
Übung "Internes Rechnungswesen" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss des Moduls (07-101-1101).				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
<b>07-101-1102</b> <b>Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler</b>		3.-4.	WP	2	300	10
Vorlesung "Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I" (3SWS)						
Vorlesung "Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler II" (3SWS)						
Übung "Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I-II" (2SWS)						
Seminar "Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler" (1SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
<b>07-101-1103</b> <b>Recht für Wirtschaftswissenschaftler</b>		3.-4.	WP	2	300	10
Vorlesung "Bürgerliches Gesetzbuch" (2SWS)						
Vorlesung "Öffentliches Recht" (2SWS)						
Vorlesung "Handels- und Gesellschaftsrecht" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
<b>07-101-1104</b> <b>Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung</b>		3./5.	WP	1	300	10
Vorlesung "Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung" (5SWS)						
Übung "Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung" (3SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
<b>07-101-5208</b> <b>Umweltmanagement</b>		3./5.	WP	1	300	10
Vorlesung "Umweltmanagement I" (2SWS)						
Vorlesung "Umweltmanagement II" (2SWS)						
Übung "Umweltmanagement" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				

07-101-2102		4./6.	WP	1	300	10
<b>Mikroökonomik</b>						
Vorlesung "Mikroökonomik" (4SWS)						
Übung "Mikroökonomik" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
07-101-4102		4./6.	WP	1	300	10
<b>Finanzwirtschaft und Besteuerung</b>						
Vorlesung "Finanzwirtschaft" (2SWS)						
Übung "Finanzwirtschaft" (2SWS)						
Vorlesung "Grundlagen der Besteuerung" (2SWS)						
Übung "Grundlagen der Besteuerung" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Modul (07-101-1101)				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
07-101-4208		4./6.	WP	1	300	10
<b>Unternehmensführung</b>						
Vorlesung "Unternehmensführung I" (2SWS)						
Vorlesung "Unternehmensführung II" (2SWS)						
Übung "Unternehmensführung I" (1SWS)						
Übung "Unternehmensführung II" (1SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss des Moduls (07-101-1101).				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
07-101-4202		6	WP	1	300	10
<b>Distributionsmanagement</b>						
Vorlesung "Distributionsmanagement I" (1SWS)						
Vorlesung "Distributionsmanagement II" (1SWS)						
Übung "Distributionsmanagement I" (2SWS)						
Übung "Distributionsmanagement II" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				